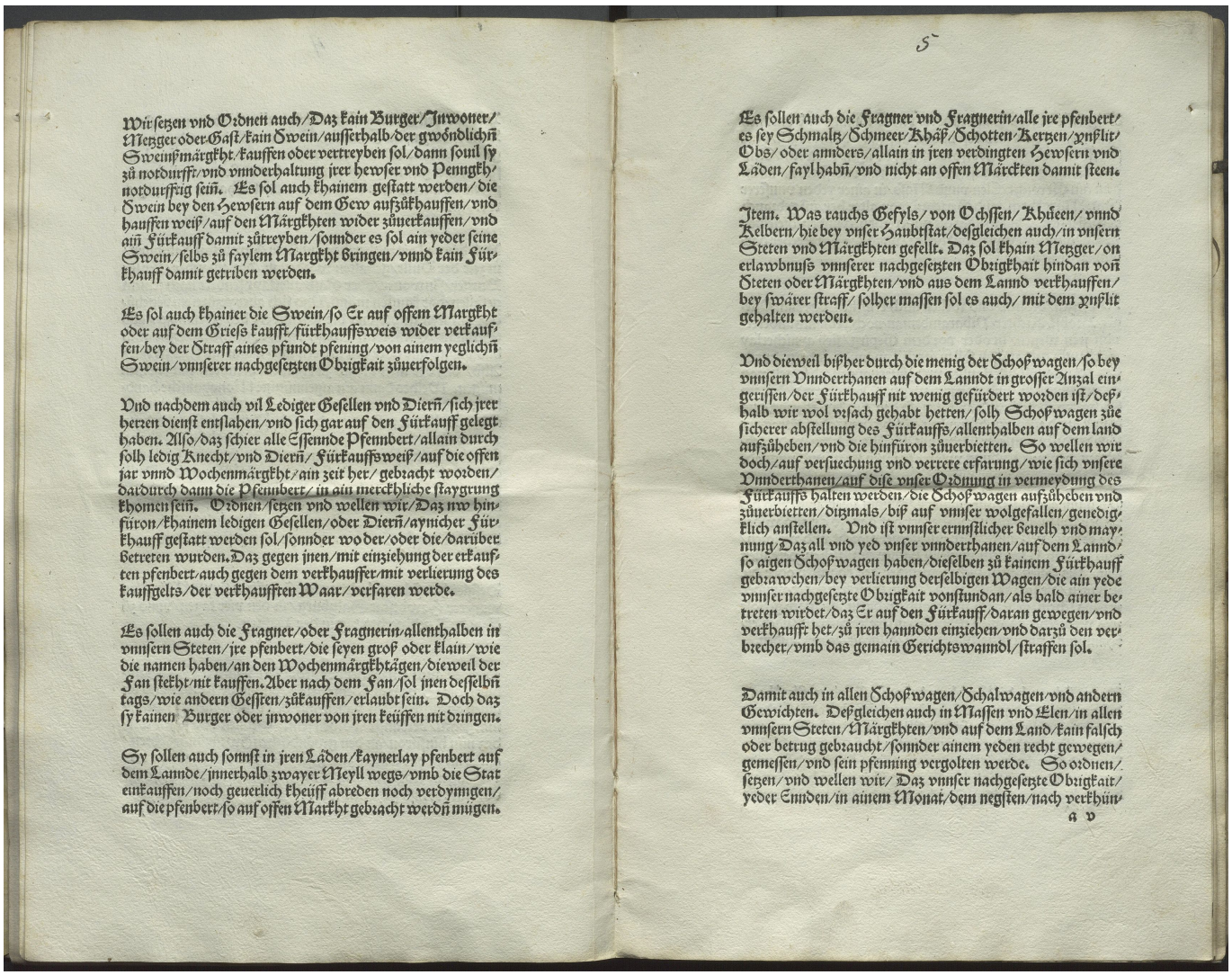
ORDNUNG UND ABSTELLUNG DES FÜRKAUF, MANDAT DER BESCHWERUNGEN DER UNTERTANEN, ORDNUNG DES FRIEDENS (DRUCK)

1524-1526 Seite 5r

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45465
Copyright: Salzburg, Erzabtei St. Peter, Benediktinerstift, Archiv



Wir setzen vnd Ordnen auch/Daz kain Burger/Jnwoner/ Metzger oder Gast/kain Swein/ausserhalb/der gwöndlichñ Sweinßmärgkht/kauffen oder vertreyben sol/dann souil sy zů notdurfft/vnd vnnderhaltung jrer hewser vnd Penngkh/ notdurfftig seiñ. Es sol auch khainem gestatt werden/die Swein bey den Hewsern auf dem Gew aufzůkhauffen/vnd hauffen weiß/auf den Märgkhten wider zůuerkauffen/vnd aiñ Fürkauff damit zůtreyben/sonnder es sol ain yeder seine Swein/selbs zů faylem Margkht bringen/vnnd kain Fürkhauff damit getriben werden.

Es sol auch khainer die Swein/so Er auf offem Margkht oder auf dem Griess kaufft/fürkhauffsweis wider verkauffen/bey der Straff aines pfundt pfening/von ainem yeglichñ Swein/vnnserer nachgesetzten Obrigkait zůuerfolgen.

Vnd nachdem auch vil Lediger Gesellen vnd Dierñ/sich jrer herren dienst entslahen/vnd sich gar auf den Fürkauff gelegt haben. Also/daz schier alle Essennde Pfennbert/allain durch solh ledig Knecht/vnd Dierñ/ Fürkauffsweiß/auf die offen jar vnnd Wochenmärgkht/ain zeit her/ gebracht worden/ dardurch dann die Pfennbert/ in ain merckhliche staygrung khomen seiñ. Ordnen/setzen vnd wellen wir/Daz nw hinfüron/khainem ledigen Gesellen/oder Dierñ/aynicher Fürkhauff gestatt werden sol/sonnder wo der/oder die/darüber betreten wurden. Daz gegen jnen/mit einziehung der erkauften pfenbert/auch gegen dem verkhauffer/mit verlierung des kauffgelts/der verkhaufften Waar/verfaren werde.

Es sollen auch die Fragner/oder Fragnerin/allenthalben in vnnsern Steten/jre pfenbert/die seyen groß oder klain/wie die namen haben/an den Wochenmärgkhtägen/dieweil der Fan stekht/nit kauffen. Aber nach dem Fan/sol jnen desselbñ tags/wie andern Gessten/zůkauffen/erlaubt sein. Doch daz sy kainen Burger oder jnwoner von jren keüffen nit dringen.

Sy sollen auch sonnst in jren Läden/kaynerlay pfenbert auf dem Lannde/jnnerhalb zwayer Meyll wegs/vmb die Stat einkauffen/noch geuerlich kheüff abreden noch verdynngen/ auf die pfenbert/so auf offen Markht gebracht werdñ mügen.

Es sollen auch die Fragner vnd Fragnerin/alle jre pfenbert/ es sey Schmaltz/Schmeer/Khäß/Schotten/Kertzen/ynßlit/ Obs/ oder annders/allain in jren verdingten Hewsern vnd Läden/fayl habñ/vnd nicht an offen Märckten damit steen.

Jtem. Was rauchs Gefyls/ von Ochssen/ Khüeen/ vnnd Kelbern/hie bey vnser Haubtstat/desgleichen auch/in vnsern Steten vnd Märgkhten gefellt. Daz sol khain Metzger/on erlawbnuss vnnserer nachgesetzten Obrigkhait hindan voñ Steten oder Märgkhten/vnd aus dem Lannd verkhauffen/ bey swärer straff/ solher massen sol es auch/ mit dem ynßlit gehalten werden.

Vnd dieweil bißher durch die menig der Schoßwagen/so bey vnnsern Vnnderthanen auf dem Lanndt in grosser Anzal eingerissen/der Fürkhauff nit wenig gefürdert worden ist/deßhalb wir wol vrsach gehabt hetten/solh Schoßwagen zůe sicherer abstellung des Fürkauffs/allenthalben auf dem land aufzůheben/vnd die hinfüron zůuerbietten. So wellen wir doch/auf versuechung vnd verrere erfarung/wie sich vnsere Vnnderthanen/auf dise vnser Ordnung in vermeydung des Fürkauffs halten werden/die Schoßwagen aufzůheben vnd zůuerbietten/ditzmals/biß auf vnnser wolgefallen/genedigklich anstellen. Vnd ist vnnser ernnstlicher beuelh vnd maynung/Daz all vnd yed vnser vnnderthanen/auf dem Lannd/ so aigen Schoßwagen haben/dieselben zů kainem Fürkhauff gebrawchen/bey verlierung derselbigen Wagen/die ain yede vnnser nachgesetzte Obrigkait vonstundan/als bald ainer betreten wirdet/daz Er auf den Fürkauff/daran gewegen/vnd verkhaufft het/zů jren hannden einziehen/vnd darzů den verbrecher/vmb das gemain Gerichtswanndl/straffen sol.

Damit auch in allen Schoßwagen/Schalwagen/vnd andern Gewichten. Deßgleichen auch in Massen vnd Elen/in allen vnnsern Steten/Märgkhten/vnd auf dem Land/kain falsch oder betrug gebraucht/sonnder ainem yeden recht gewegen/ gemessen/vnd sein pfenning vergolten werde. So ordnen/ setzen/vnd wellen wir/ Daz vnnser nachgesetzte Obrigkait/ yeder Ennden/in ainem Monat/dem negsten/nach verkhün-